



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 14. Sitzung des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig (OSR SW/014/2020)

am Montag, 9. November 2020,

19:30 Uhr

**in der Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig, Ratssaal, 2. Etage, Raum 208/209,
Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden**

Öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:15 Uhr

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 21:16 Uhr
Ende: 21:35 Uhr

Anwesend:**Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen**

Jens Mizera
Dipl.-Ing. (FH) Manuela Schott
Reinhard Vettters

Mitglied Liste CDU

Bernd Forker
Carsten Preussler
Mario Quast
Dr. Christian Schnoor
Manuela Schreiter
Holger Walzog

Mitglied Liste Alternative für Deutschland

Thomas König
Arnd Kreßner
Renate Kreßner

Mitglied Liste DIE LINKE

Norbert Kunzmann

Mitglied Liste SPD

Martina Angermann

Mitglied Liste FDP

Dipl.-Maler/Grafiker Manfred Eckelt

Mitglied Liste Unabhängige Wählergemeinschaft Schönfelder Hochland

Jens Meschke
Olaf Zeisig

Abwesend:Vorsitzende/Ortsvorsteherin

Daniela Walter entschuldigt

Mitglied Liste CDU

Matthias Rath entschuldigt

Mitglied Liste Unabhängige Wählergemeinschaft Schönfelder Hochland

Hans-Jürgen Behr -

Verwaltung:

Herr Förster (Verwaltungsstellenleiter)

Frau Kuntze (SB Öffentlichkeitsarbeit)

Frau Häse (Schriftführerin)

Gäste:

Herr Neumann (Verein zur Förderung der Jugend e. V.)

T A G E S O R D N U N G

öffentlich

- | | | |
|------------|---|-------------------------------------|
| 1 | Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Bericht der Ortsvorsteherin | |
| 3 | Bürgerfragestunde | |
| 4 | Einwendungen zur öffentlichen Niederschrift der 13. Sitzung vom 05.10.2020 | |
| 5 | Vorstellung Projekt "Talentförderung" - Verein zur Förderung der Jugend e. V. | |
| 6 | Erhalt Bürger- und Vereinszentrum Pappritz bzw. Ersatzschaffung | A-SW0080/20
beschließend |
| 7 | Wiedereinführung der Möglichkeit von Bargeldzahlungen in den Bürgerbüros der Landeshauptstadt Dresden | A0131/20
beratend |
| 8 | Verwendung von Investitions- und Verfügungsmitteln der Ortschaft Schönfeld-Weißenhagen zur Traditions- und Heimatpflege | |
| 8.1 | Verwendung von Investitionsmitteln - Freundeskreis Eschdorf e. V. - Pavillon Mühlengetriebe Eschdorf | V-SW0358/20
beschließend |
| 8.2 | Verwendung von Verfügungsmitteln - Freundeskreis Eschdorf e. V. - Betriebskostenzuschuss 2021 | V-SW0351/20
beschließend |
| 8.3 | Verwendung von Verfügungsmitteln - SG Weißenhagen e. V. - Fußball Mini-Tore und Tellerfüße | V-SW0353/20
beschließend |
| 8.4 | Verwendung von Verfügungsmitteln - Seniorengruppe Schönfeld - Weihnachtsfeier 2020 | V-SW0352/20
beschließend |
| 8.5 | Verwendung von Verfügungsmitteln - Dorfklub Pappritz e. V. - Informationstafeln Pappritz | V-SW0356/20
beschließend |
| 8.6 | Verwendung von Verfügungsmitteln - Sport- und Freizeittreff Gönnsdorf e. V. - Betriebskostenzuschuss 2019 | V-SW0354/20
beschließend |
| 8.7 | Verwendung von Verfügungsmitteln - Sport- und Freizeittreff Gönnsdorf e. V. - Betriebskostenzuschuss 2020 | V-SW0355/20
beschließend |
| 8.8 | Verwendung von Verfügungsmitteln - Bürgervereinigung Schullwitz e. V. - Tischtennisplatten | V-SW0357/20
beschließend |

nicht öffentlich

- | | |
|----------|--|
| 9 | Sonstige Anfragen der Ortschaftsräte und Informationen |
|----------|--|

öffentlich

Einleitung:

1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stellvertr. OV Frau Schreiter stellte fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und der Ortschaftsrat mit 17 von 20 Mitgliedern beschlussfähig ist.

Änderung/Ergänzung zur Tagesordnung gab es nicht

2 Bericht der Ortsvorsteherin

Beschlusskontrolle

V-SW0225/19 (2. OSR) Verwendung von Investitionsmitteln - Planung/Errichtung Fahrgastunterstand Borsbergstraße, OT Schönfeld, Haltepunkt „Schönfeld Schule“

Zwischenbericht:

Nach Prüfung und Abstimmungen mit den Fachämtern ist die Errichtung eines Fahrgastunterstandes auf dem Flurstück 89/2 am o. g. Haltepunkt möglich. Der derzeitige Vertrag mit Ströer wurde in der 40. KW 2020 verlängert, so dass Ströer die Aufstellung eines Fahrgastunterstandes im Zuge der Vertragserfüllung im Jahr 2020/2021 vornehmen wird.

V-SW0326/20 (11. OSR) Einvernehmen mit dem Ortschaftsrat gemäß § 9 (2) Eingemeindungsvertrag über die Nutzung (Vermietung/Verpachtung) einer Teilfläche des Flurstückes 454/1, Gemarkung Schullwitz

Zwischenbericht:

Die Teilfläche des Flurstückes 454/1 der Gemarkung Schullwitz, die für die Errichtung eines Jugendclubs dem Jugendclub Eschdorf zur Verfügung gestellt werden soll, befindet sich gegenwärtig noch als öffentlicher Verkehrsraum (Straßenbegleitgrün und Randbereich des Platzes „Alter Bahndamm“) in der Baulastträgerschaft des Straßen- und Tiefbauamtes. Gegenwärtig führt dieses Amt die Anhörung zur Einziehung dieser Fläche nach § 8 Absatz 6 SächsStrG durch. Nach erfolgter Einziehung sowie anschließender Übertragung dieser Fläche in die Verwaltung des Amtes für Hochbau und Immobilienverwaltung, Abt. Liegenschaftsmanagement, SG Finanzvermögen kann der Vertrag zwischen der Landeshauptstadt Dresden und dem Verein zur Förderung der Jugend e. V. abgeschlossen werden.

V-SW0344/20 (13. OSR) Verwendung von Verfügungsmitteln – SG Schönfeld e. V. - Anschaffung Rasentraktor

V-SW0345/20 (13. OSR) Verwendung von Verfügungsmitteln – SG Weißig e. V. - Erbbaupachtzins 2021

V-SW0347/20 (13. OSR) Verwendung von Investitionsmitteln - Freundeskreis Eschdorf e. V. - Sanierung Vereinsraum

Abschlussberichte:

Mit Zuwendungsbescheiden vom 26.10.2020 wurde den drei Antragstellern die Entscheidung des OSR vom 05.10.2020 mitgeteilt

Baumaßnahmen

Bergstraße - OT Weißig

Die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ist für Dezember 2020 vorgesehen. In Abhängigkeit der Wetterlage erfolgt der Asphalteinbau für den Abschnitt zwischen Am Hermsberg und Talstraße in der 47./48. KW 2020.

Fußweg zwischen Parkplatz an der B 6 und Am Hutberg - OT Weißig

Derzeit erfolgt durch den Regiebetrieb des Straßen- und Tiefbauamtes die Herstellung des o. g. Fußweges in sandgeschlämmter Schotterdecke. Es handelt sich hierbei um eine weitere Umsetzung einer Baumaßnahme aus dem Beschluss des Ortschaftsrates vom November 2019.

Zuwegung zur Agneshöhe - OT Pappritz

Mit denen in der Oktobersitzung bereitgestellten Mitteln des Ortschaftsrates, wird im Auftrag des Umweltamtes ab dieser Woche mit der Herstellung der Betonpunktfundamente begonnen. Parallel dazu wird die zuvor zurückgebaute Rinne für das Oberflächenwasser entsprechend angepasst, verlängert und neu ausgebildet.

Jugendclub Eschdorf – OT Schullwitz

Am 16.10.2020 fand im Rahmen der Neuerrichtung des Jugendclubs Eschdorf ein kleines Richtfest statt. Aktuell ist das Gebäude wie geplant errichtet und bereits eingedeckt. Im Auftrag des Hochbauamtes werden aktuell die Notwendigen Arbeiten zum Anschluss der Medien Strom, Wasser, Elektro und Gas vorbereitet. Parallel dazu beginnen die Jugendlichen in Zusammenarbeit mit den beteiligten Fachfirmen mit dem Innenausbau.

Öffentlichkeitsarbeit

im Oktober fanden statt:

14.10.2020 - Wolf, Wildschwein, Waschbär – Leben am Rande der Stadt

Weihnachtsmarkt 2020 am Schloss Schönhof

Frau Kuntze erläuterte aktuellen Sachstand

- dieses Jahr nur mit genehmigtem Hygienekonzept durchführbar
- Hygienekonzept nur möglich, da Gelände natürlich abgegrenzt und über nur 2 Zu-/Abgangspunkte verfügt
- seit 04.11.2020 liegt Gesundheitsamt 4. Überarbeitung Hygienekonzept mit 30 Seiten Umfang vor (laufende Anpassungen/Reduzierungen waren aufgrund aktuellem Pandemiegeschehen notwendig)
- reduzierte sich auf beschalltes Markttreiben: Angebote Handel, Kunstwerk und gastronomische Versorgung; Kinderkarussell; Streckenbeschallung mit Weihnachtsmusik
- Samstag, 12.12. und Sonntag, 13.12., jeweils von 12 - 19 Uhr
- Entzerrung Markttreiben durch begrenztes Händler-/Gastro-Angebot; Anordnung + Abstände, Einbahnstraßenregelungen, vorgegebene Verzehrbereiche; Separierung von Gastro-Angeboten

- Umsetzung Hygienekonzept durch Sicherheits- und Servicekräften im gesamten Bereich, einschl. Sanitär/Abfall
- Vertragsgestaltungen angepasst mit Auflagen und Verzicht gegenseitiger Ansprüche
- Zugang für BesucherInnen im entsprechenden Zeitfenster; Ticketvergabe nach Eskalationsstufen durch Online-Terminierung und Vor-Ort-Registrierung; Datenerfassungsblatt zur Kontaktnachverfolgung; Mund-Nase-Schutz
- Eskalationsstufen geben Besucherobergrenzen an - abzgl. ständig anwesenden Personen 150
- 4 m² bei 35-iger Inzidenz entspricht 717 Besucher – Einlass für: 560 Besucher pro Zeitfenster; 4 Zeitfenster tgl. = Sa + So 4480 Besucher

- Stand 09.11.2020 – Dresdner Infektionsgeschehen bezifferte lt. Dashboard RKI Inzidenz von 117,3 (morgens) bzw. Tag24 von 145,3 (nachmittags)
- derzeit ist von keiner wesentlich verbesserten veranstaltungsbezogenen Lage bis zum 3. Adventswochenende auszugehen
- Antrag auf Genehmigung Hygienekonzeptes wird am 10.11.2020 zurückgezogen
- Gründe:
 - Gesundheit der BesucherInnen und TeilnehmerInnen
 - Wirtschaftlichkeit, besonders für Gastrobereiche, die ihre Waren anschaffen müssen
 - Weihnachtsmarkt ist hinsichtlich Durchführung nicht planbar; erkrankt z. B. ein Marktteilnehmer während des Marktes, müsste Absage erfolgen
 - Absagen durch Regierung/aufgrund von Vorschriften können jederzeit kommen
 - weiteres Hinhalten wäre gegenüber Händlern und Firmen nicht gerechtfertigt
- wie können mit Abstand - ohne Weihnachtsmarkt – Weihnachtsgedanken geteilt werden
 - Beleuchtung Grünbereich/Bäume vor Herrenhaus + gegenüber Bäckerei in Schönfeld
 - Beleuchtung in jedem OT an markanten Bereichen wiederholen (ab 1. Advent)
 - Kinder können sich kleine Nikolausüberraschung am Nikolaustag in namensgebenden OT Schönfeld + Weißig abholen (mit Abstand)

3 Bürgerfragestunde

keine Fragen

4 Einwendungen zur öffentlichen Niederschrift der 13. Sitzung vom 05.10.2020

keine Einwendungen

5 Vorstellung Projekt "Talentförderung" - Verein zur Förderung der Jugend e. V.

Herr Neumann stellte das Projekt vor (*sein zusammengefasster Überblick wurde allen OR mit OSR-Einladung ausgereicht*), bedankte sich beim OSR für bisherige Unterstützung und wünschte sich, dass diese in Zukunft weiterhin erfolgen wird.

6 Erhalt Bürger- und Vereinszentrum Pappritz bzw. Ersatzschaffung A-SW0080/20 beschließend

OR Frau Schott versäumte, Rederecht für anwesende Pappritzer BürgerInnen zu beantragen und holte dies nach

OSR einigte sich darauf, dass ein Vertreter der Pappritzer Bürgerschaft Rederecht erhalten könnte und stellvertr. OV Frau Schreiter brachte den **Antrag auf Rederecht** zur Abstimmung

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

OR Frau Schott stellte den Antrag vor

Bürgerin Frau Ines Pieper bekräftigte Dringlichkeit und Wichtigkeit von Räumlichkeiten (bzw. Ersatz) für Pappritzer BürgerInnen (bezogen auf Chor und alle anderen Initiativen)

OR Herr Eckelt

- sprach sich für Pappritz mit all seinen Vorzügen aus und befürwortete Antrag

OR Herr Dr. Schnoor

- regte Doppelgleisigkeit an – durch Streitvertreter bzgl. Eingliederungsvereinbarung bzw. Antrag in OSR
- schlug vor, Thema im Ausschuss gründlicher und konkreter auszuarbeiten

OR Frau Schott

- Konkretisierungen im Ausschuss sinnvoll, aber
- Haushaltverhandlungen für nächsten Doppelhaushalt laufen gerade; Finanzforderungen sollten noch integriert werden (Problematik enge Zeitschiene)

Stellvertr. OV Frau Schreiter

- zzt. können finanziellen Mittel, die in Haushalt eingestellt werden sollen, nicht beziffert werden
- wichtiger ist, vorab Klarheit zu schaffen, in welche Richtung es gehen soll (in welcher Form Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt werden können/sollen)

OR Herr König

- ging davon aus, dass Schulstr. 8 in städtischem Eigentum wäre
- mit Wegfall 2023 hätte LHD auch Problem, Wahllokal in Pappritz zur Verfügung zu stellen

Stellvertr. OV Frau Schreiter

- Gebäude mittlerweile in Privateigentum

OR Herr Preussler

- Räumlichkeiten für Pappritz wichtig
- LHD prüft derzeit; Antragskonkretisierung wäre wichtig
- plädierte für Beratung im Ausschuss

OR Frau Angermann

- schlug vor, Beschluss zum Antrag zu fassen (da Zeit drängt bzgl. Haushaltplanung sowie Wegfall derzeitiger Räumlichkeiten in 2023) und zusätzlich Beratung im Ausschuss

OR Herr Zeisig

- Räumlichkeiten für Pappritz wichtig
- evtl. auf Neubau bestehen und Altes Feuerwehrgerätehaus als vorübergehendes Ausweichobjekt nutzen
- jetziger Eigentümer der Schulstr. 8 wird nicht vertraglich an Weiternutzung gebunden werden können

OR Herr Walzog

- entnahm Diskussion, dass sich OSR zzt. nicht einig ist, was konkret umgesetzt werden soll
- stellte Antrag auf Vertagung in nächste Ausschusssitzung

OR Herr Dr. Schnoor

- ergänzte, dass Eingliederungsvereinbarung Vorrang vor Haushaltplanungen hat (ganz gleich, ob LHD Geld für Projekt eingeplant hat; EGV ist umzusetzen)

OR Frau Schott

- gab zu Protokoll, dass sie einen Antrag auf Vertagung in den Ausschuss ablehnen wird
- Gründe: Zeitfaktor sowie bereits gefasster OSR-Beschluss zu neuem Multifunktionsgebäude

kontroverse Diskussion zur Abstimmungsreihenfolge (welches ist weitergehender Antrag)

OR Frau Angermann

- stellte Antrag auf Ergänzung Beschlussvorschlag – „nähere Ausführungen zum Antrag werden im Ausschuss erarbeitet“

Stellvertr. OV Frau Schreiter wies auf Terminkette hin

- nächster Ausschuss am 17.11.2020 – könnte behandelt werden
- nächste OSR 07.12.2020 – mit Zahlen fundierte Entscheidung könnte gefällt werden
- Finanzausschuss tagt am 07.12. und 14.12.2020 – OSR könnte ergänzenden Beschluss am 07.12.2020 noch einbringen

OR Frau Schott

- brachte Kompromiss – Antrag soll im Ausschuss am 17.11. 2020 behandelt und am 07.12.2020 in OSR beschlossen werden

stellvertr. OV Frau Schreiter brachte den **Antrag auf Vertagung in Ausschuss** zur Abstimmung

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 15 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

7 Wiedereinführung der Möglichkeit von Bargeldzahlungen in den Bürgerbüros der Landeshauptstadt Dresden

**A0131/20
beratend**

OR Frau Schott war von 20:27 bis 20:29 Uhr von der Sitzung abwesend

OR Herr Kreßner stellte Antrag vor

- plädierte grundsätzlich für Beibehaltung von Bargeld

OR Herr Dr. Schnoor

- unterstützte Antrag unter Berücksichtigung des Datenschutzes und Freiheitsaspektes
- möglicherweise besteht sogar Rechtsanspruch auf Zahlung mit Banknoten/Münzen

OR Herr König

- ergänzte, dass Verwaltung für Bürger da ist und nicht umgekehrt

Herr Förster

- informierte ergänzend, dass Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig sich bewusst gegen ausschließlichen bargeldlosen Zahlungsverkehr entschieden hat, d. h. Bürgerbüro nimmt weiterhin Bargeld an (auf jeden Fall lt. letzter Ausschreibung über nächsten 2 Jahre)
- LHD möchte Bargeldverkehr einschränken, bietet aber weiterhin 3 Zahlstellen für Bargeldverkehr an
- für Bargeldverkehr werden jährlich enorme Summen ausgegeben – für Beschaffung, Transport mit Sicherheitsfirmen, Sicherheit für LHD-Beschäftigte
- in Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig wurde vor Corona-Pandemie zu 70 % mit Bargeld und 30 % bargeldlos gezahlt; mit/seit Corona-Pandemie genau umgekehrt mit Tendenz zu weiterer bargeldlosen Bezahlung (betrifft alle Altersgruppen, auch bis ins hohe Alter)

Stellvertr. OV Frau Schreiter brachte folgende **BESCHLUSSEMPFEHLUNG** des Antrages zur Abstimmung (weitere Fragen gab es keine):

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Bürgerbüros der LHD anzuweisen, die Zahlung mit Bargeld wieder zu ermöglichen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 6 Befangen 0

8 Verwendung von Investitions- und Verfügungsmitteln der Ortschaft Schönfeld-Weißig zur Traditions- und Heimatpflege

8.1 Verwendung von Investitionsmitteln - Freundeskreis Eschdorf e. V. - Pavillon Mühlengetriebe Eschdorf V-SW0358/20 beschließend

OR Herr Kreßner war von 20:34 bis 20:36 Uhr von der Sitzung abwesend

OR Herr Quast war befangen

Stellvertr. OV Frau Schreiter bzw. Herr Förster stellten die Vorlage vor

OR Frau Angermann

- hinterfragte Eigentumsverhältnis des Mühlengetriebes (Privatförderung ist nicht möglich)

Stellvertr. OV Frau Schreiter

- Vertragskopie wurde zur Sitzung durch OR Herr Quast übergeben (Schenkungsvertrag)
- Eigentümer somit Freundeskreis Eschdorf e. V.

OR Herr Mizera

- gab zu bedenken, ob stabilere Konstruktion besser vor Vandalismus schützen würde (besser Metall als Holz)
- schlug vor, Pflegepatenschaft ins Leben zu rufen, um Pachtkosten zu senken
- stellte Antrag auf Rederecht für OR Herrn Quast

Stellvertr. OV Frau Schreiter brachte das **Rederecht** für OR Herrn Quast zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

OR Herr Quast

- Mühlengetriebe soll nicht funktionell werden (Verletzungsgefahr), sondern „Ausstellungsstück“
- geplante Pavillon-Konstruktion soll in Eschdorfer Ambiente passen und hat denkmalcharakteristischen Status (Metallgestell würde nicht passen)
- mit erhöhter Vandalismusgefahr wird nicht gerechnet, da Örtlichkeit viel befangen ist

OR Herr Dr. Schnoor

- fragte nach Eigentümer des Grundstücks

OR Herr Quast

- städtisches Grundstück
- mit Baugenehmigung wird auch Pachtvertrag zum „symbolischen“ Preis erstellt

Herr Förster

- Vertrag zum Null-Tarif soll verhandelt werden, da Fläche mit Projekt aufgewertet wird

OR Herr Eckelt

- gab Hinweis, dass Klarsichtscheiben für Wetterschutz von Vorteil wären

OR Herr Quast

- Pavillon soll von 3 Seiten geschlossen und einer Seite begehbar sein
- ist vorgesehen, Eschdorfer Mühlengeschichte im Pavillon durch Infotafeln widerzuspiegeln, dafür ist Zugänglichkeit wichtig
- Mühlengetriebe war auch am Originalplatz hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt

Stellvertr. OV Frau Schreiter brachte folgenden **BESCHLUSSVORSCHLAG** der Vorlage zur Abstimmung (weitere Fragen gab es keine):

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Investitionsmitteln für den Freundeskreis Eschdorf e. V. für das Aufstellen des historischen Mühlengetriebes der ehemaligen Niedermühle Eschdorf und Errichtung eines Pavillons als Schutzgebäude in Höhe von 30.000,00 Euro.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

8.2 Verwendung von Verfügungsmitteln - Freundeskreis Eschdorf e. V. - Betriebskostenzuschuss 2021

**V-SW0351/20
beschließend**

OR Herr Quast war befangen

Stellvertr. OV Frau Schreiter stellte die Vorlage vor

OR Frau Angermann

- war der Meinung, dass lt. Fördermittelrichtlinie „Unterjährigkeit bei Antragstellung“ gewährleistet sein muss
- aufgrund „übriger“ Verfügungsmittel 2020 wird sie sich deshalb der Stimme nur enthalten

Stellvertr. OV Frau Schreiter brachte folgenden **BESCHLUSSVORSCHLAG** der Vorlage zur Abstimmung (weitere Fragen gab es keine):

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für den Freundeskreis Eschdorf e. V. für einen Betriebskostenzuschuss 2021 in Höhe von 1.700,00 Euro.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 13 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 1

**8.3 Verwendung von Verfügungsmitteln - SG Weißig e. V. - Fußball
Mini-Tore und Tellerfüße****V-SW0353/20
beschließend**

Stellvertr. OV Frau Schreiter stellte die Vorlage vor und brachte folgenden **BESCHLUSSVORSCHLAG** der Vorlage zur Abstimmung (Fragen gab es keine):

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für die SG Weißig e. V. für die Anschaffung von vier Fußball-Mini-Toren und neuen Tellerfüßen in Höhe von 900,00 Euro.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**8.4 Verwendung von Verfügungsmitteln - Seniorengruppe Schönfeld -
Weihnachtsfeier 2020****V-SW0352/20
beschließend**

Stellvertr. OV Frau Schreiter stellte die Vorlage vor

- bat Verwaltungsstelle, der Seniorengruppe explizit Hinweis zu geben, dass evtl. Verträge stornierbar sind und keine zusätzlichen Kosten entstehen, sollte es durch Corona zum Ausfall kommen (Förderung müsste dann zurückgezahlt werden)

Stellvertr. OV Frau Schreiter brachte folgenden **BESCHLUSSVORSCHLAG** der Vorlage zur Abstimmung (Fragen gab es keine):

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für die Seniorengruppe Schönfeld für die Weihnachtsfeier der Senioren im OT Schönfeld am 16.12.2020 in Höhe von 340,00 Euro.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**8.5 Verwendung von Verfügungsmitteln - Dorfklub Pappritz e. V. -
Informationstafeln Pappritz****V-SW0356/20
beschließend**

Stellvertr. OV Frau Schreiter bzw. Herr Förster stellten die Vorlage vor

Stellvertr. OV Frau Schreiter brachte folgenden **BESCHLUSSVORSCHLAG** der Vorlage zur Abstimmung (Fragen gab es keine):

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für den Dorfklub Pappritz e. V. für die Herstellung und Anbringung von Informationstafeln an historisch bedeutenden Orten und Gebäuden in Pappritz in Höhe von 3.000,00 Euro.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**8.6 Verwendung von Verfügungsmitteln - Sport- und Freizeittreff
Gönnsdorf e. V. - Betriebskostenzuschuss 2019**

**V-SW0354/20
beschließend**

OR Frau Schott war von 20:58 bis 21:00 Uhr von der Sitzung abwesend

Stellvertr. OV Frau Schreiter stellte die Vorlage vor

OR Frau Angermann

- hatte mit Betriebskostenabrechnung und Einnahmen aus Fremdvermietung Verständnisschwierigkeiten und kann damit Vorlage nicht zustimmen

Stellvertr. OV Frau Schreiter

- erläuterte Zusammenhang zur Vereinsstruktur (Vereinsgebäude, vermieteter Teil, Gebäudezustand, Mieteinnahmen etc.)

OR Herr Mizera

- schloss sich OR Frau Angermann an – schwer nachvollziehbar

OR Frau Schott

- beantragte, diese Vorlage und nächste Vorlage in Ausschuss zu vertagen

kontroverse Diskussion zur Abstimmungsreihenfolge (welches ist weitergehender Antrag)

Stellvertr. OV Frau Schreiter brachte folgenden **BESCHLUSSVORSCHLAG** der Vorlage zur Abstimmung (weitere Fragen gab es keine):

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für den Sport- und Freizeittreff Gönnsdorf e. V. für einen Betriebskostenzuschuss 2019 in Höhe von 3.340,69 Euro.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 8 Nein 7 Enthaltung 2 Befangen 0

**8.7 Verwendung von Verfügungsmitteln - Sport- und Freizeittreff
Gönnsdorf e. V. - Betriebskostenzuschuss 2020**

**V-SW0355/20
beschließend**

Stellvertr. OV Frau Schreiter stellte die Vorlage vor

OR Frau Schott

- beantragte, diese Vorlage in Ausschuss zu vertagen

Herr Förster

- ergänzte, dass aktuell Baumaßnahmen am Gebäude stattfinden
- in letzten Erläuterung des Vereins vor OSR in 2019 wurde deutlich, dass aufgrund des desolaten Gebäudezustandes keine ortsüblichen Mietpreise angesetzt werden können und Verein dahingehend zzt. noch nicht wirtschaftlich arbeiten kann

- zw. Verwaltungsstelle und Vereinsvorstand, Frau Brehmer, ist Absprachetermin frühestens ab 19.11.2020 geplant (aufgrund momentaner zeitlicher Schwierigkeiten)
- ob Frau Brehmer, als diesbezüglich aussagekräftigstes Vereinsmitglied, zur Ausschusssitzung am 17.11.2020 der Einladung folgen kann, ist sehr fraglich
- grundsätzlich werden alle Anträge durch Verwaltungsstelle nach bestem Wissen und Gewissen geprüft

Stellvertr. OV Frau Schreiter

- ergänzte, dass Vereine in Zahlungsschwierigkeiten kommen können, wenn Zuwendungen nicht oder verspätet bewilligt werden
- im Nachgang sind Vereine ebenfalls verpflichtet, entspr. Abrechnung/Nachweise zu erbringen (nicht förderfähige Abrechnungspositionen werden von Verwaltungsstelle zurückgefordert)

OR Herr Dr. Schnoor

- hatte von Frau Brehmer/Verein in letzten Vorstellung in 2019 sehr soliden Eindruck
- plädierte für Abstimmung der Vorlage
- regte an, dass Vereine ihre Vorstellungen auch in öffentlichen OSR, nicht nur in nicht-öffentlichen Ausschüssen vornehmen sollten

OR Herr Quast

- informierte, dass Vereine gemeinnützig sind; bei großen Einnahmen würde Gemeinnützigkeit verloren gehen (und wäre über OSR nicht mehr förderfähig)

OR Herr Mizera

- Zahlungsnot scheint nicht zu bestehen; Abrechnung von 04/2020
- würde es begrüßen, wenn Vereine mit Einnahmen dann auch ihre Projekte abrechnen

kontroverse Diskussion zur Abstimmungsreihenfolge (welches ist weitergehender Antrag)

Stellvertr. OV Frau Schreiter brachte folgenden **BESCHLUSSVORSCHLAG** der Vorlage zur Abstimmung (weitere Fragen gab es keine):

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für den Sport- und Freizeittreff Gönnsdorf e. V. für einen Betriebskostenzuschuss 2020 in Höhe von 3.350,00 Euro.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 10 Nein 4 Enthaltung 3 Befangen 0

8.8 Verwendung von Verfügungsmitteln - Bürgervereinigung Schullwitz e. V. - Tischtennisplatten**V-SW0357/20
beschließend**

Stellvertr. OV Frau Schreiter war befangen und übergab für diesen TOP OR Frau Schott die Sitzungsführung

2. Stellvertr. OV Frau Schott stellte die Vorlage vor und brachte folgenden **BESCHLUSSVORSCHLAG** der Vorlage zur Abstimmung (Fragen gab es keine):

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für die Bürgervereinigung Schullwitz e. V. für die Anschaffung von fünf Tischtennisplatten einschließlich Zubehör in Höhe von 2.300,00 Euro.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

Manuela Schreiter
Stellvertr. Ortsvorsteherin

Katja Häse
Schriftführerin

OSR-Mitglied

OSR-Mitglied